



NaturFreunde rocken Essen: Gemeinsam gegen Rechts!

Description

Die NaturFreunde und die Naturfreundejugend haben ein starkes Zeichen gegen Rechts und alle Arten von Menschenfeindlichkeit gesetzt.

Unter dem Motto *“NaturFreunde – Friends against Nazis”* versammelten sich fast 100 NaturFreund*innen aus ganz NRW gestern (29.06.2024) in Essen, zusammen um gemeinsam mit 70.000 anderen Menschen klarzumachen: menschenverachtende Ideologien haben keinen Platz bei uns!

Simon Grundmann, Ortsgruppenvorsitzender der NaturFreunde Essen-West/Ost, macht klar: *“Bei uns ist der Kampf gegen Rechts und jede Form von Menschenfeindlichkeit nicht nur ein Spruch, sondern seit 1895 gelebte Realität! Darauf sind wir richtig stolz!”* Das zeigt, wie lange die NaturFreunde schon gegen Ungerechtigkeit am Start sind.

NaturFreunde schmieden breites Bündnis innerhalb der eigenen Strukturen

Die Aktion in Essen wurde wochenlang von den NaturFreunden Essen-West/Ost, den [NaturFreunden NRW](#), der [Naturfreundejugend NRW](#) und der [Naturfreundejugend Essen](#) organisiert. Alle NaturFreund*innen waren aufgerufen, bei den Protesten gegen den AfD-Bundesparteitag mitzumachen. Auch die [NaturFreunde Deutschlands](#), die [Naturfreundejugend Deutschlands](#) und [20 weitere NaturFreunde Gliederungen](#) haben den Aufruf unterstützt.

Simon Grundmann, der für die NaturFreunde die Organisation übernommen hat, ist stolz: *“Es war richtig toll, mit so vielen motivierten Leuten für eine offene und gerechte Gesellschaft zu kämpfen. Super, dass NaturFreund*innen aus ganz Deutschland dabei waren. Das zeigt, die NaturFreunde sind schon immer ein starkes Bollwerk gegen Rechts.”* Er sagt weiter: *“Es ist ein starkes Zeichen, dass so viele NaturFreund*innen zusammen mit tausenden anderen gegen Ausgrenzung und Demokratiezerstörung aufgestanden sind. Ein großes Dankeschön geht an die Mitarbeitenden der [NaturFreunde NRW](#), die immer da waren, unterstützt haben und maßgeblich zum Erfolg beigetragen haben.”*

Gegen Rechts und jegliche Menschenfeindlichkeit ist bei uns nicht nur eine bloße Floskel, sondern eine gelebte Haltung, seit 1895

Für die NaturFreunde-Bewegung ist das Engagement Teil einer langen Tradition. *„Seit über 100 Jahren kämpfen wir für soziale Gerechtigkeit und gegen Unterdrückung. Diese Werte sind tief in unserem Verband verankert“*, sagt **Grundmann**. Besonders beeindruckend war die Beteiligung der Jugendorganisationen, die einmal mehr gezeigt haben, wie wichtig sie im gesellschaftlichen Diskurs sind.

Im Vorfeld hatten die NaturFreunde und die Naturfreundejugend zu den Protesten gegen den AfD-Bundesparteitag vom 28. bis 30. Juni 2024 in Essen aufgerufen. Die AfD wollte ihren Parteitag in der Essener Grugahalle abhalten *„mitten im Ruhrgebiet, einer Region, die für Vielfalt und Toleranz steht. Im [Aufruf](#) hieß es: „Die AfD hält es für eine gute Idee, ihren Politzirkus im Herzen des Ruhrgebiets zu veranstalten, einer Region, in der Millionen Menschen in Toleranz und Frieden zusammenleben. Hass und Ausgrenzung haben hier keinen Platz!“*

Weiter betonten die NaturFreunde: *„Wir weigern uns, zuzulassen, dass die rückständige Ideologie der AfD unsere Städte vergiftet. Lasst uns protestieren, demonstrieren und gegen diese Veranstaltung in Essen Stellung beziehen! Auf dem Bundesparteitag der AfD erwarten wir Reden und Beschlüsse, die Menschen zu Bürger zweiter Klasse machen, ihre Rechte beschneiden oder sie verächtlich machen. Wir erwarten Reden und Beschlüsse, die Wissenschaft und unabhängigen Journalismus diffamieren und die Demokratie angreifen.“*

Die NaturFreunde sehen den AfD-Parteitag als Bedrohung für ihre Werte und wollen nicht schweigen. Im [Aufruf](#) heißt es: *„Alle NaturFreund*innen sind aufgerufen, sich zu vereinen und sich gegen die Hetze der AfD zu stellen. Es ist an der Zeit, unseren Widerstand gegen Rassismus, Antisemitismus, Rechtspopulismus, Rechtsextremismus und Faschismus zu verstärken. Zeigen wir ihnen, dass ihre hasserfüllte Agenda nicht akzeptabel ist! Nie wieder beginnt jetzt!“*

Die Geschichte hat gezeigt, welches Unheil rechte Kräfte anrichten können. *„Die AfD ist keine normale Partei! Sie ist antidemokratisch und eine Gefahr für unsere Gesellschaft. Sie geht mit Hass auf Stimmenfang und bedroht die Demokratie, die Menschenwürde und die Freiheit. Wir lassen nicht zu, dass sie ihre toxische Agenda verbreitet und unsere Gesellschaft spaltet.“*

NaturFreunde-Block mit großem „Friends against Nazis“-Banner

Gegen 10:00 Uhr kamen dann erste NaturFreund*innen am NaturFreunde-Treffpunkt in der Nähe des Essener Hauptbahnhofes an. Gemeinsam wollte man bei der Großdemo zur Grugahalle *„Gesicht zeigen gegen den Hass und die Hetze der AfD“*. Letztlich bildeten weit über 100 NaturFreund*innen aus NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen einen eigenen NaturFreunde-Block, der sich mit wehenden Fahnen und einem großen *„Friends against Nazis“-Banner* in den Demozug einreichte.

„Die Stimmung während der Demonstration war sehr gut“, berichtete **Mareike Gärtzinger**, Projektleiterin der [NaturFreunde-Stärkenberatung NRW](#). *„Man konnte richtig fühlen, wie groß die Lust der Demonstrant*innen ist, sich gegen die Faschisten zu stellen. Auch war es sehr schön zu sehen, wie bunt und stabil NRW sein kann“*, so **Gärtzinger** weiter.

[Mit dem Stärkenberatungsprojekt betreiben die NaturFreunde Demokratieförderung in ländlichen und strukturschwachen Räumen](#) und sorgen dafür, dass die Zivilgesellschaft nicht wehrlos ist gegen menschenverachtende Ideologien.

NaturFreunde-Infostand nach zwei Stunden leergeräumt

Als der Demozug nach gut eineinhalb Stunden an der Grugahalle angekommen war, informierten sich viele Demonstrant*innen auf dem *Markt der Möglichkeiten*, verfolgten das Bühnenprogramm mit Livebands und Reden und suchten den Austausch mit Gleichgesinnten. Der gemeinsame Infostand zwischen NaturFreunde und Naturfreundejugend war nach zwei Stunden bereits komplett leergeräumt, so groß war das Interesse an den Angeboten unseres politischen Freizeitverbandes.

Simon Grundmann bedankt sich bei allen: *Ein großes Dankeschön an die [NaturFreunde Bochum-Langendreer](#), [NaturFreunde NRW](#), [Naturfreundejugend NRW](#), [Naturfreundejugend TBW](#) und [Naturfreundejugend Essen](#), die gestern stabil mit 70.000 Menschen Flagge gezeigt haben. Gemeinsam haben wir ein starkes Signal gesetzt!*

Talin Kalatas, Landesgeschäftsführerin der [NaturFreunde NRW](#), fasste schließlich zusammen: *Am Ende des Tages bleibt diese gute Gefühl: Wenn sich alle für die Demokratie zusammentun, dann gibt es wirklich Hoffnung.*

Kalatas betonte aber auch: *Jetzt ist klar, dass sich alle Entscheidungsträger*innen in unserem Land nun endlich und kompromisslos dem Kampf gegen die Menschenfeinde anschließen müssen.*

Naturfreundejugend Deutschlands und sieben Landesverbände rufen mit zu den Protesten auf

Auch die Co-Vorsitzenden der [Naturfreundejugend Essen](#), **Hemalatha Grundmann** und **Ali Kaan Sevinc**, danken dem Naturfreundejugend Bundesverband und den sieben Landesverbänden für ihre Unterstützung. *Die Naturfreundejugend hat gezeigt, dass wir radikal demokratisch sind und fest zu unseren Prinzipien der Solidarität und Gerechtigkeit stehen.*

Unser gemeinsamer Einsatz für eine menschenfreundliche Welt geht weiter – heute, morgen und in Zukunft. Die NaturFreunde und Naturfreundejugend laden auch weiterhin alle Interessierten ein, mitzumachen und gemeinsam für eine offene und gerechte Gesellschaft zu kämpfen

Category

1. Ortsgruppe

Date Created

30. Juni 2024

Author

naturfreunde-essen